



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 3

ŠKODA liefert im November 109.000 Fahrzeuge aus

- › **Märkte:** Wachstum in Russland (+10,5 %) und auf dem Heimatmarkt Tschechien (+5,7 %)
- › **Modelle:** Nachfrage nach den SUV-Modellen KAROQ, KODIAQ und KAMIQ weiter auf hohem Niveau
- › **Vierte Generation der Markennikone ŠKODA OCTAVIA** feierte am 11. November Weltpremiere im Prager Messepalast

Mladá Boleslav, 11. Dezember 2019 – ŠKODA hat im November 109.000 Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert, damit liegt der Autohersteller leicht unter Vorjahresniveau (November 2018: 110.100 Fahrzeuge; -1,0 %). Grund ist unverändert die derzeitige Entwicklung des chinesischen PKW-Gesamtmarkts. In Russland steigen die Auslieferungen im Vergleich zum Vorjahr um 10,5 Prozent auf 9.100 Fahrzeuge (November 2018: 8.200 Fahrzeuge). Auch in Tschechien kann ŠKODA zulegen, im Vergleich zum Vorjahresmonat steigen die Auslieferungen um 5,7 Prozent auf 8.100 Fahrzeuge (November 2018: 7.700 Fahrzeuge). Die Nachfrage nach den SUV-Modellen KAROQ, KODIAQ und KAMIQ liegt weiterhin auf hohem Niveau. Am 11. November feierte die vierte Generation des ŠKODA OCTAVIA Weltpremiere in Prag – der Bestseller präsentiert sich geräumiger, sicherer, vernetzter und emotionaler als je zuvor und bringt damit beste Voraussetzungen mit, um den Erfolg der Vorgänger fortzusetzen.

Alain Favey, ŠKODA AUTO Vorstand für Vertrieb und Marketing, betont: „Weltweit entwickeln wir uns besser als der Markt, lediglich in China stehen wir aufgrund der anhaltenden Marktschwäche unter Druck. Entscheidend für den Erfolg ist unsere erfolgreiche Produktoffensive: Mit dem SCALA, dem KAMIQ, den beiden ersten iV-Modellen, dem SUPERB iV und dem CITIGO^e iV sowie dem neuen OCTAVIA bieten wir neben unseren erfolgreichen SUV-Modellen auch in anderen Segmenten die richtigen Fahrzeuge an, um unsere Kunden begeistern“.

In **Westeuropa** liefert ŠKODA im November 41.700 Fahrzeuge aus, das entspricht einem Rückgang um 3,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (November 2018: 43.300 Fahrzeuge). Auf seinem größten europäischen Einzelmarkt Deutschland bedeuten 15.600 Fahrzeugauslieferungen im Vergleich zum Vorjahr einen Rückgang von 9,5 Prozent (November 2018: 17.300 Fahrzeuge). Stark zweistellig zulegen kann ŠKODA im November hingegen in Frankreich (3.400 Fahrzeuge; +17,0 %), Spanien (2.500 Fahrzeuge; +15,4 %), in der Schweiz (2.000 Fahrzeuge; +13,5 %) sowie in Griechenland (400 Fahrzeuge; +71,4 %).

In **Zentraleuropa** steigert ŠKODA seine Auslieferungen um 3,9 Prozent auf 19.200 Fahrzeuge (November 2018: 18.500 Fahrzeuge). Auf dem Heimatmarkt Tschechien liefert ŠKODA im November 8.100 Fahrzeuge aus, das entspricht einem Plus von 5,7 Prozent (November 2018: 7.700 Fahrzeuge). Zweistelligen Zuwachs verzeichnet der Hersteller in Ungarn (1.400 Fahrzeuge; +28,0 %) und Kroatien (400 Fahrzeuge; +29,6 %).

In **Osteuropa ohne Russland** liefert ŠKODA 4.300 Fahrzeuge an Kunden aus und liegt damit 3,2 Prozent unter Vorjahr (November 2018: 4.400 Fahrzeuge). In der Ukraine legen die Auslieferungen um 18,3 Prozent auf 600 Fahrzeuge zu (November 2018: 500 Fahrzeuge).

In **Russland** steigen die Auslieferungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 10,5 Prozent auf 9.100 Fahrzeuge (November 2018: 8.200 Fahrzeuge).



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 3

Auf seinem weltweit größten Einzelmarkt **China** liefert ŠKODA im November 27.100 Fahrzeuge aus, das bedeutet einen Rückgang von 3,2 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat (November 2018: 28.000 Fahrzeuge). Damit spiegeln die Auslieferungen von ŠKODA die aktuelle Entwicklung des dortigen Pkw-Gesamtmarktes wider.

In **Indien** verzeichnet ŠKODA 1.300 Auslieferungen, das entspricht einem Rückgang um 8,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (November 2018: 1.400 Fahrzeuge).

Auslieferungen der Marke ŠKODA im November 2019 (in Einheiten, gerundet, nach Modellen; +/- in Prozent gegenüber Vorjahresmonat):

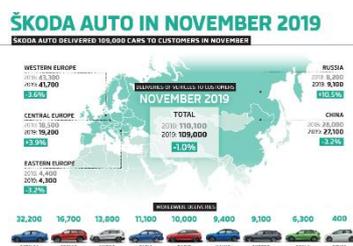
ŠKODA OCTAVIA (32.200; +3,8 %)
ŠKODA KODIAQ (16.700; +11,8 %)
ŠKODA KAROQ (13.800; +12,5 %)
ŠKODA FABIA (11.100; -28,9 %)
ŠKODA RAPID (10.000; -37,0 %)
ŠKODA KAMIQ (9.400; +86,3 %)
ŠKODA SUPERB (9.100; -23,7 %)
ŠKODA SCALA (6.300; -)
ŠKODA CITIGO (Verkauf nur in Europa: 400; -89,7%)

Weitere Informationen:

Tomáš Kotera
Leiter Unternehmenskommunikation
tomas.kotera@skoda-auto.cz
T +420 326 811 773

Simona Havlíková
Pressesprecherin für Vertrieb, Finanzen und Business
Simona.Havlikova@skoda-auto.cz
T +420 326 811 771

Infografik, Bild und Logo zur Presseinformation:



Infografik: ŠKODA liefert im November 109.000 Fahrzeuge aus

ŠKODA hat im November 109.000 Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert. In Russland steigen die Auslieferungen im Vergleich zum Vorjahr um 10,5 Prozent auf 9.100 Fahrzeuge (November 2018: 8.200 Fahrzeuge). Auch in Tschechien legt ŠKODA zu und steigert die Auslieferungen im Vergleich zum Vorjahresmonat um 5,7 Prozent auf 8.100 Fahrzeuge (November 2018: 7.700 Fahrzeuge).

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 3



ŠKODA liefert im November 109.000 Fahrzeuge aus

Die Nachfrage nach den ŠKODA SUV-Modellen KAROQ, KODIAQ und KAMIQ liegt weiterhin auf hohem Niveau. Am 11. November feierte zudem die vierte Generation des ŠKODA OCTAVIA (Foto) Weltpremiere in Prag – der Bestseller präsentiert sich geräumiger, sicherer, vernetzter und emotionaler als je zuvor und bringt damit beste Voraussetzungen mit, um den Erfolg der Vorgänger fortzusetzen.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA

ŠKODA AUTO Markenlogo

Aktuelles Logo des Automobilherstellers ŠKODA AUTO, seit 2016.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA AUTO

- › wurde in den Pioniertagen des Automobils 1895 gegründet und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- › bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA, KAROQ, KODIAQ sowie KAMIQ und SUPERB.
- › lieferte 2018 weltweit mehr als 1,25 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt mehr als 39.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- › treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.